

Nr. 6 vom 01. Juli 2015



SACHSEN-ANHALT

Landeshauptarchiv
Sachsen-Anhalt

Urkundenausstellung verlängert –Spannender Vortrag „Köpfe und Gesichter des Ablasswesens“ am 06. Juli 2015

Seit Anfang Januar zeigt das Landeshauptarchiv in der Brückstraße in Magdeburg die Ausstellung „Seelenheil mit Brief und Siegel“, in der fast 50 einmalige Ablassurkunden aus dem 13. bis 18. Jahrhundert präsentiert werden. Die Ausstellung steht in enger Korrespondenz zu der großen Ausstellung „Am Vorabend der Reformation. Alltag und Frömmigkeit in Mitteldeutschland“ des Kulturhistorischen Museums Magdeburg. Aufgrund der positiven Resonanz in der Fachwelt und der überdurchschnittlichen Besucherzahlen hat sich das Landeshauptarchiv entschieden, die Ausstellung bis Mitte August zu verlängern.

Darüber bietet das Landeshauptarchiv am 06. Juli 2015 allen Interessierten die Möglichkeit, anhand der kunstvoll gestalteten Urkunden mehr über das Ablasswesen und die historische Epoche, in der es entstand, zu erfahren. Der Kurator der Ausstellung und Mitarbeiter im Landeshauptarchiv, Dr. Wilhelm Klare, bietet in seinem Vortrag „Köpfe und Gesichter des Ablasswesens“ erstaunliches Hintergrundwissen zu einem religiösen Phänomen, welches aus heutiger Sicht schwer nachvollziehbar erscheint. Im Anschluss an den Vortrag führt er selbst durch die Ausstellung.

Der Vortrag findet am 06. Juli 2015, um 18.30 Uhr im Vortragssaal des Landeshauptarchivs Sachsen-Anhalt, Brückstraße 2, statt. Die Ausstellung ist noch bis Mitte August montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr (mittwochs bis 19 Uhr) ebenfalls dort zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Kontakt: Dr. Wilhelm Klare
Brückstraße 2, 39114 Magdeburg
(0391) 59806-0
poststelle@lha.mi.sachsen-anhalt.de